

Informationsblatt zur Teilnahme am Pilotprojekt zur Sicherung alter Streuobstbirnbäume

„Die Mostbäume prägen das Landschaftsbild unserer schönen Heimat. Sie zu erhalten ist uns daher Auftrag und Antrieb“, erklärte LH-Stv. Stephan Pernkopf anlässlich der Projektvorstellung beim Tag der Streuobstwiese.

Aus diesem Grund führt die AGRAR PLUS, in Kooperation mit dem Verein Streuobsterhaltung Mostviertel, ein 3-jähriges Pilotprojekt durch, bei dem Altbäume einem Verjüngungsschnitt unterzogen werden können. Da dieses Pilotprojekt zur Sammlung von Erfahrungen dient, sind bestimmte Auflagen zur Teilnahme einzuhalten.



- ✿ In diesem Projekt können ausschließlich Mostbirnbäume, die auf landwirtschaftlichen Flächen stehen und im Besitz von Landwirten sind, einem Erstschnitt unterzogen werden.
- ✿ Es können nur Betriebe daran teilnehmen, deren Betrieb im Gebiet der Most- oder Eisenstraße liegt.
- ✿ Insgesamt können im Projekt max. 450 hochstämmige Mostbirnbäume berücksichtigt werden. (voraussichtliche Aufteilung: 1. Jahr 100 Bäume, 2. Jahr 150 Bäume, 3. Jahr 200 Bäume)
- ✿ Interessierte Betriebe können mit **mind. 4, max. 12 Hochstammbirnbäumen** teilnehmen.
- ✿ Der **Mindestbrusthöhenumfang** der teilnehmenden Bäume muss jeweils mindestens **150 cm** betragen.
- ✿ Da dieses Pilotprojekt durch den NÖ Landschaftsfonds gefördert wird, ist es möglich die Schnittkosten je Baum sehr günstig zu gestalten. Der finanzielle **Eigenleistungsanteil beträgt € 80,- (inkl. Ust.) je teilnehmendem Baum.**
- ✿ Diese Eigenleistungskosten werden mittels Rechnung seitens der AGRAR PLUS vor Durchführung der Schnittmaßnahmen verrechnet. Erst nach Zahlungseingang des Rechnungsbetrages wird die Aufnahme ins Pilotprojekt als rechtswirksam angesehen und die Schnittarbeiten durchgeführt.
- ✿ Um im Rahmen des Projektes den Schnitt durch den Verein Streuobsterhaltung Mostviertel durchführen zu können, ist es notwendig Mitglied im Verein zu werden. Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt € 20,- . Es erwachsen daraus keine weiteren Verpflichtungen. Die Mitgliedschaft kann dann jederzeit wieder gekündigt werden.
- ✿ Eine Projektkommission wird die Reihung betreffend Aufnahme ins Projekt vornehmen. Grundsätzlich wird nach dem System „Wer zuerst kommt, mahlt zuerst“ vorgegangen.
- ✿ 50 ausgewählte Bäume, die im ersten Projektjahr geschnitten werden, werden 2 Jahre später einem visuellen Monitoring unterzogen.
- ✿ Die Teilnahme am Pilotprojekt hat mittels dem **„Anmeldeformular zur Teilnahme am Pilotprojekt“** zu erfolgen.

- ✿ Zusätzlich ist ein Orthofoto mit den eingezeichneten Bäumen beizulegen. Auf dem Foto müssen die Parzellen und die Parzellennummern ersichtlich sein. Die einzelnen beantragten Bäume sind darin entsprechend der Nummerierung im Anmeldeformular zu nummerieren.
- ✿ Um die Schnittarbeiten und das Einsatzgebiet für die Hebebühne im Vorhinein abschätzen zu können, sollen Fotos der zu schneidenden Bäume mitübermittelt werden. (Es kann auch ein Gruppenfoto der Bäume übermittelt werden, wenn sich diese z.B. entlang eines Raines befinden.) Ideal wäre es, wenn der Standort beim Fotografieren so gewählt wird, dass die Geländeneigung ersichtlich ist.
- ✿ Die **Anmeldeformulare (inkl. Beilagen) sind mailmäßig oder am Postweg an die AGRAR PLUS, Grenzgasse 10, 3100 St. Pölten, email office@agrarpplus.at zu senden.**
- ✿ Die Obstsorte des zu schneidenden Baumes ist im Anmeldeformular anzugeben. Sollte diese nicht bekannt sein, ist diese bei Sortenbestimmungstagen der Moststrasse zu ermitteln und nach zu melden. Dies liegt darin begründet, dass versucht wird, unterschiedliche Reaktionen von Sorten hinsichtlich des Schnittes zu erkennen.
- ✿ Das **anfallende Reisig** ist durch den Baumeigentümer selbst zu entfernen.

- ✿ Sollten Bäume an Straßen, Geh- oder Radwege oder ähnlichen Flächen angrenzen, ist für die Einhaltung der Verkehrssicherheit bzw. die Vornahme entsprechender **Sicherungsmaßnahmen** selbst Sorge zu tragen.
- ✿ Für allfällige Folgeschäden bzw. ein Dürrwerden der Bäume wird im Rahmen des Projektes keine Haftung übernommen.

- ✿ Allen Personen, die im Rahmen des Projektes mitwirken, wird das Betreten der Flächen erlaubt. Diese Zustimmung gilt auch für alle Personen, die im Rahmen der Projektkontrolle durch Förderstellen vor Ort Überprüfungen vornehmen.
- ✿ Der elektronischen Verarbeitung der Daten im Sinne der DSGVO ist zuzustimmen.

Kontaktdaten im Rahmen des Pilotprojektes:

- Für organisatorische Belange des Projektes:
Dipl.-Päd. Ing. Josef Breinesberger
AGRAR PLUS
Grenzgasse 10, 3100 St. Pölten
office@agrarpplus.at
0664/3387224

- Für Fragen betreffend Schnitt und Schnittdurchführung, Arbeitseinsätze:
Verein Streuobsterhaltung Mostviertel

Engelbert Wieser 0676/6075306 engelbert.wieser@outlook.com
Andreas Selner 0676/845108500 info@mostlandhof.at
DI Johannes Refenner 0664/1442887 johannes.refenner@josephinum.at